

**Aufgabe DW 3**

(Abteilung 2 bis 4 Reiter (oder 3 bis 4 Reiter bei Mannschaften))

Viereck 20 x 40 m – Dauer: circa 4 Minuten

Auf der linken Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.

- (A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang links dreht, rechts marschiert auf – Marsch.  
(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen.  
Abteilung zu einem Links-brecht-ab – im Arbeitstempo – Trab.
- (H-K) (An der langen Seite) Leichttraben.
- (F-X-H) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (C-X-C-X) Aussitzen. Auf dem Zirkel geritten (1 ½-mal herum).
- (X-C-X-C) (Zur geschlossenen Zirkelseite) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1 ½-mal herum).
- (C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab. Ganze Bahn.
- (A) (Mitte der kurzen Seite) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
- (K-X-M) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (C) (An der kurzen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (A-X) Auf dem Zirkel geritten (½-mal herum).
- (X-A) (Zur geschlossenen Zirkelseite) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (½-mal herum).
- (A) Ganze Bahn.
- (C-X-C) Auf dem Zirkel geritten. (An der offenen Zirkelseite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab (1-mal herum).
- (C) Ganze Bahn.
- (A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang links dreht, rechts marschiert auf – Marsch.  
(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht hat) Anfang – Halt. Grüßen.  
Im Mittelschritt am langen Zügel zu den Richtern vorziehen.

## WB 242/C Dressur-WB (DW 3; 2 bis 4 Reiter; auch für Mannschaften geeignet)

### Anforderungen:

Die Teilnehmer absolvieren eine vom Veranstalter vorgegebene Aufgabe DW 3 (➡ nächste Seite). Die Anforderungen: das Reiten der drei Grundgangarten, einfache Hufschlagfiguren wie Zirkel, ganze Bahn, Handwechsel, Halten. Geritten wird auf einem 20-x-40-m-Viereck.

### Bewertung:

Die harmonische Vorstellung des Reiter-Pferd-Paares, das korrekte Reiten der Hufschlagfiguren und das Gelingen geschmeidiger Übergänge, der korrekte Sitz und die gefühlvolle Hilfengebung fließen in eine WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) ein. Die Aufgabe beginnt mit dem Abwenden in der geforderten Gangart bei A und endet mit der Grußaufstellung.

### Eventuelle Abzüge/Ausschluss:

- |   |            |
|---|------------|
| • Erstes Verreiten  | 0,2 Punkte |
| • Zweites Verreiten   | 0,4 Punkte |
| • Drittes Verreiten, Sturz, Verlassen des Vierecks mit vier Hufen | Ausschluss |

### Ausrüstung:

Ausrüstung des Pferdes: Sattel, Trensenzaum

Erlaubt: Hilfszügel (aber kein gleitendes Ringmartingal)

Ausrüstung des Teilnehmers: funktionale Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm

Erlaubt: Gerte (maximal 1,20 m inkl. Schlag), Sporen

### Zusätzliche Bestimmungen:

Mindestalter des Pferdes: 4 Jahre

Empfohlenes Mindestalter des Teilnehmers: 6 Jahre

Voraussetzungen sind körperliche und geistige Mindestreife des Teilnehmers sowie angemessenes reiterliches Können.

**WB 249 Mannschaftsdressur-WB****Anforderungen:**

Dieser Wettbewerb wird mannschaftsweise von 3 bis 4 Reiter-Pferd-Paaren geritten, die eine vom Veranstalter vorgegebene Dressuraufgabe absolvieren. Geritten wird auf einem 20-x-40-m-Viereck.

**Bewertung:**

Die einzelnen Teilnehmer und Pferde werden entsprechend der Aufgabenstellung für die harmonische Vorstellung der Mannschaft, das korrekte Reiten der Hufschlagfiguren, das Gelingen geschmeidiger Übergänge, den korrekten Sitz und die gefühlvolle Hilfengebung mit einer Wertnote von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) bewertet. Für den Gesamteindruck (Einhalten der Abstände; Zusammenpassen der Pferde in Größe, Farbe, Verhalten und Bewegungsablauf; Sitz und Einwirkung der Reiter; Zusammenpassen von Reiter und Pferd; das Auftreten des Reitlehrers und das Herausgebrachtsein von Reiter und Pferd) wird eine Wertnote von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) gegeben.

Die Wertnoten der 3 besten Teilnehmer/Pferde sowie die Wertnote für den Gesamteindruck werden addiert und ergeben das Endergebnis.

**Abzüge je Teilnehmer/Ausschluss:**

- |   |            |
|---|------------|
| • Erstes Verreiten  | 0,2 Punkte |
| • Zweites Verreiten   | 0,4 Punkte |
| • Drittes Verreiten, Sturz, Verlassen des Vierecks mit vier Hufen | Ausschluss |

**Ausrüstung:**

Ausrüstung des Pferdes: Sattel, Trensenzaum

Erlaubt: Hilfszügel (aber kein gleitendes Ringmartingal)

Ausrüstung des Teilnehmers: funktionale Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm

Erlaubt: Gerte (maximal 1,20 m inkl. Schlag), Sporen (mit glatten Endflächen, ohne Rädchen)

Ausrüstung des Teamführers: Reitkleidung analog zum Team, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm

Dekoration Teilnehmer/Pferd: Blumenschmuck ist zugelassen.

**Zusätzliche Bestimmungen:**

Mindestalter des Pferdes: 5 Jahre

Empfohlenes Mindestalter des Teilnehmers: 6 Jahre

Voraussetzungen sind körperliche und geistige Mindestreife des Teilnehmers sowie angemessenes reiterliches Können.